Protokoll Abteilungsversammlung Badminton 2008

Ort: Jugendraum im Vereinsgebäude
Datum: 13. März 2008, Zeit: 19:40 bis 21:45 Uhr
Protokoll: Michael Gesmann

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstands mit Aussprache
3. Bericht und Neuwahl der Kassenprüfer
4. Anträge
5. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

Helga Haberhauer begrüßt als Abteilungsvorsitzende ca. 10 TeilnehmerInnen (siehe Anwesenheitsliste).

TOP 2: Berichte des Vorstands mit Aussprache

- Helga berichtet erstmalig als Abteilungsvorsitzende aus dem abgelaufenen Jahr. Schwerpunkte des Berichts sind die von uns durchgeführten bzw. unterstützen Veranstaltung, insbesondere das Familienfest am Vatertag, der Zwiebelmarkt, Saisonauftakt, Kartfahren, Ausrichtung der Bezirksmeisterschaften, Weihnachtsfeiern und Schleifchenturnier.
  Sie dankt allen HelferInnen, VorstandskollegInnen und dem Hauptverein für die stetige Unterstützung.
  Außerdem gibt sie einen kurzen Ausblick auf kommende Aufgaben. Insbesondere weist sie darauf hin, dass wir in diesem Jahr beim Zwiebelmarkt die Wagenhalle bewirten müssen.
- Jörg Nilges berichtet in Vertretung für Sportwart Rainer Hoppe von den sportlichen Aspekten des abgelaufenen Jahres. Wir hatten/haben wieder drei Seniorenmannschaften. In diesem Jahr steht die erste Seniorenmannschaft in der Bezirksklassen bereits als Meister fest und wird somit am 3./4. Mai in Groß-Zimmern an der Aufstiegsrunde zur Hessenliga teilnehmen.
- Pascal Roth berichtet als Jugendwart. In diesem Jahr haben wir im Gegensatz zur vorherigen Saison wieder mit drei Mannschaften, je einer im Jugend-, Schüler- und Mini-Bereich teilgenommen und mit zahlreichen EinzelspielerInnen an Turnieren teilgenommen. Der Trainingsbetrieb wird freitags stark besucht.
- Uwe Thielen berichtet als Kassenwart über die Finanzsituation der Abteilung. Aufgrund von Einnahmen bei ausgerichteten Turnieren ist die Kasse zur Zeit gut gefüllt, obwohl wir im letzten Jahr die Zuschüsse des Gesamtvereins für Trikots und Trainingsanzüge aufgebraucht haben. Uwe weist allerdings darauf hin, dass die Federbälle im Einkauf in den letzten Monaten sehr viel teurer geworden. Dies haben wir in der

Kassensituation bisher nicht bemerkt, weil wir noch aus den sehr großen Restbeständen von 2006 profitiert haben. Diese Vorräte sind jetzt aber aufgebraucht, so dass die Unkosten für den Balleinkauf in diesem Jahr wieder deutlich ansteigen werden.

TOP 3: Bericht und Neuwahl der Kassenprüfer

- Jürgen Weidemann und Petra Arends berichten von der Kassenprüfung. So wie wir es aus den vergangenen Jahren gewohnt waren hat auch diese Prüfung keinerlei Beanstandungen ergeben.
- Jürgen stellt den Antrag, Uwe als Kassenwart zu entlasten. Der Antrag wird ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung angenommen.
- Petra Arends tritt von ihrem Posten, für den sie auf zwei Jahre gewählt war, zurück, da sie in der Fußballabteilung genug zu tun hat. Jürgen bleibt im Amt.
- Carsten Kniffki wird als neuer Kassenwart vorgeschlagen.
- Carsten wird bei einer Enthaltung einstimmig gewählt und nimmt das Amt an.

TOP 4: Anträge

Wie Uwe schon in seinem Bericht erwähnt hatte, deutet alles darauf hin, dass wir etwas unternehmen müssen, um die steigenden Federballpreise aufzufangen. Deshalb stellt er zur Diskussion, die Ballpreise für Hobbyspieler auf 10 Euro pro Rolle zu erhöhen. Die Diskussion verläuft hinsichtlich der Ungleichbehandlung von Mannschafts- und Hobbyspielern sehr kontrovers.
Für den Antrag spricht,

- dass Mannschaftsspieler in Rundenspielen mit Federbällen spielen müssen,
- dass Mannschaftsspieler mehr trainieren sollen und dabei insbesondere für die jüngeren SpielerInnen der Federballpreis nicht zu einem Hindernis werden soll,
- Mannschaftsspieler den Verein in ihren Spielen auch aktiv nach außen vertreten,
- dass Hobbyspieler Plastikbälle wie schon immer umsonst gestellt bekommen.

Gegen den Antrag spricht,

- dass die Hobbyspieler den Verein bei Aktivitäten auch nach außen vertreten,
- dass die Anzahl der Hobbyspieler und ihr Ballverbrauch so gering ist es vermutlich keinerlei Einfluss auf die Kassensituation hat.

Nach längerer Diskussion wird kein Antrag zur Abstimmung gestellt und die Preise bleiben bis auf weiteres bei 7,50 Euro. Allerdings wird im nächsten Jahr wieder genauer beobachtet, wie viele Ballrollen in welchem Bereich (offizielles Mannschaftstraining, Jugend, Mannschaftsspiele, freier Spielbetrieb) verbraucht werden.

TOP 5: Verschiedenes

- Helga berichtet von der aktuellen Mitgliederzahl in der Abteilung. Derzeit sind ca. 175 Mitglieder in der Abteilung gemeldet. Dies schließt Mitglieder ein, die über Familienbeiträge der Badmintonabteilung zugeschlagen werden. Die Anzahl der aktiven Mitglieder schätzt sie auf ca. 70 bis 80.
- Die Jugendtrainer werden darum gebeten, im Training freitags mehr auf Disziplin der Kinder zu achten.
- Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Trainingszeit am Freitag von 18 bis 19 Uhr vorrangig für die Jugend, Schüler und Minis ist. Darüber hinaus ist Spiel- und Trainingsbetrieb nur dann möglich, wenn noch Felder frei bleiben. Umgekehrt bedeutet dies auch, dass die Jugendtrainer alle 9 Felder für ihr Training in Anspruch nehmen dürfen.